

# Inhalt

<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>9</b>
<b>1 Einleitung.....</b>	<b>13</b>
<b>2 Interessenvermittlung durch Interessengruppen in der Europäischen Union. Theoriebildung .....</b>	<b>23</b>
2.1 Interessengruppen und NGOs .....	23
2.2 Einfluss .....	30
2.2.1 Begriffliche Grundlagen .....	30
2.2.2 Theoretische Ansätze zur Einflussforschung .....	32
2.2.2.1 Unzureichende Erklärungsfähigkeiten klassischer Konzepte .....	33
2.2.2.2 Ziele und Fähigkeiten von sowie Anforderungen an Interessengruppen .....	36
2.2.2.3 Ziele der Europäischen Kommission.....	40
2.2.2.4 Informationen als Ressource für die Generierung von Einfluss.....	43
2.2.2.5 Legitimität .....	46
2.2.3 Weitere Einfluss generierende Merkmale und theoretische Spezifizierung .....	49
<b>3 Politikfeld Chemikalienregulierung .....</b>	<b>57</b>
3.1 Herausforderungen und Erfolge in der Chemikalienpolitik .....	59
3.1.1 Problematiken .....	60
3.1.2 Positive Auswirkungen zunehmender Chemisierung .....	66
3.2 Akteure im Politikfeld Chemikalienregulierung.....	67
3.2.1 Chemische Industrie und Chemiewirtschaft .....	68
3.2.2 Staatliche, quasistaatliche und nichtstaatliche Akteure .....	73
3.2.2.1 Staatliche und quasistaatliche Akteure .....	73
3.2.2.2 Umweltbezogene Akteure .....	77
3.2.2.3 Tierschutzbezogene Akteure .....	90
3.2.2.4 Verbraucherschutzbezogene Akteure .....	94
3.2.2.5 Gewerkschaftliche Akteure und Interessen des Arbeitsschutzes .....	98
3.2.2.6 Wirtschaftliche Akteure .....	100

---

3.2.2.7 Wissenschaftliche Akteure .....	105
<b>3.3 Wesentliche Entwicklungslinien im Politikfeld Chemikalienregulierung...</b>	<b>111</b>
<b>4 Interessengruppe Greenpeace.....</b>	<b>121</b>
4.1 Gründung und Kontext .....	121
4.2 Rechtsform und Struktur .....	123
4.3 Arbeitsbereiche und Themenagenden .....	125
4.4 Arbeitsweise, Entwicklung und Transformation.....	127
4.5 Zusammenfassende Beurteilung .....	134
<b>5 Der politische Einfluss von Greenpeace auf die REACH-Verordnung. Untersuchungsdesign .....</b>	<b>137</b>
5.1 Grundlagen .....	137
5.2 Methoden .....	141
5.3 Eigenes Vorgehen.....	145
<b>6 Der politische Einfluss von Greenpeace auf die REACH-Verordnung.....</b>	<b>151</b>
<b>6.1 Entwicklung der REACH-Verordnung.....</b>	<b>152</b>
6.1.1 Synopse der Entwicklung der REACH-Verordnung .....	152
6.1.2 Strategische Leitlinien der Chemieindustrie und der Interessengruppe Greenpeace .....	155
6.1.2.1 Chemische Industrie .....	155
6.1.2.2 Greenpeace .....	163
6.2 Inhalte der REACH-Verordnung .....	171
<b>6.3 Einfluss der Interessengruppe Greenpeace auf Inhalte der REACH-Verordnung .....</b>	<b>191</b>
6.3.1 Die chemiepolitischen Präferenzen der Interessengruppe Greenpeace .....	192
6.3.2 Präferenzen der chemischen Industrie und Umstrittenheit .....	198
6.3.3 Ergebnisse der Untersuchung .....	208
6.3.3.1 Substitution gefährlicher Stoffe.....	209
6.3.3.2 Informationsanforderungen an die Registrierungsdossiers.....	222
6.3.3.3 Zulassung auf Basis einer sozioökonomischen Analyse ...	231
6.3.4 Einflusseinschätzung auf Basis der Kombination der Ergebnisse aus Dokumentenanalyse und Experteninterviews .....	237
<b>7 Schlussbetrachtung .....</b>	<b>255</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>259</b>